

# BERICHTSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr. M 03/0039</b>	
<b>444 - Musikschule</b>			<b>Datum: 30.01.2003</b>	
<b>Bearb.</b>	:Herr George	<b>Tel.:</b>	<b>öffentlich</b>	<b>nicht öffentlich</b>
<b>AZ.</b>	:		<b>X</b>	

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

**Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften**

**13.02.2003**

**Einrichtung des Fachbereichs Musiktheater an der Musikschule des FORUM der Stadt Norderstedt**

Mit Beschluss des Ausschusses für Kultur und Städtepartnerschaften vom 11.03.1999 wurde die Musikschule mit der Durchführung des Musical-Projektes "Anatevka" beauftragt. Ziel dieses Pilot-Projektes war es, die interdisziplinäre Zusammenarbeit verschiedener Kunstgattungen zu erproben, vorhandene Anbieter zu integrieren, den Bedarf zu ermitteln und vorhandene Angebotslücken zu schließen.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Musicals "Anatevka" haben sich daraus Folgeprojekte und feste Unterrichtsangebote ergeben.

- Kreativkarussell  
seit 2000 zunächst für Vorschulkinder, seit 2002 auch für Schulkinder (zur Zeit mit 130 Kindern), im Februar soll ein Schnupperkursus für Erwachsene stattfinden
- Aufführung des Musicals "Linie 1" in Kooperation mit dem Gymnasium Harksheide
- Musical- Know how in Kooperation mit der Ballettschule Lugin und dem Theater Pur
- Orpheus in der Unterwelt
- Dreimonatiges Projekt "Musical- Know how" am Gymnasium Harksheide (Beginn am 24.03.2003)

Die Gestaltung der Teilnehmerentgelte für diesen Bereich kann kostendeckend vorgenommen werden. Es besteht die Möglichkeit, Förderung durch die Kulturstiftung Norderstedt zu beantragen, so dass ein Zugänglichkeit für breite Bevölkerungsschichten gewährt bleibt.

Es ist daher damit zu rechnen, dass für dieses Aufgabengebiet in Norderstedt ein großer Bedarf besteht. Auch die Jugendmusikschule Hamburg plant den Aufbau eines entsprechenden Angebotes.

Das Angebot "Musiktheater" gewinnt auch vor dem Hintergrund einer verstärkten Zusammenarbeit mit allgemeinbildenden Schulen (der Abschluss einer entsprechenden Rahmenvereinbarung zwischen dem Landesverband der Musikschulen und dem Kultusministerium steht unmittelbar bevor) und der betreuten Halbtagsgrundschule verstärkt an Bedeutung.

Nach zwei großen Projekten muss nun ein entsprechendes langfristigen Unterrichtsangebot aufgebaut werden, entsprechende Strukturen sind zu schaffen.

Die Musikschule plant daher zum 1.März 2003 die Einrichtung eines Fachbereiches "Musiktheater" .

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	--	--------------

Aufgaben der Fachbereichsleitung werden sein:

- Konzeption des Unterrichtsangebotes
- Fachliche Betreuung der Lehrkräfte des Fachbereiches
- Organisation von fachspezifischen Veranstaltungen/Projekten
- Planung und Durchführung von Fortbildungen
- Hospitationen
- Schülereinteilung in Absprache mit der Schulleitung
- Koordination der Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern
- Erteilung von Unterricht

Der Umfang beträgt 15 Stunden wöchentlich.

Die Finanzierung erfolgt bis zum 30.09.2003 aus Mitteln des Musikschultalers, eine entsprechende Zusage des Landesverbandes der Musikschulen in Schleswig-Holstein liegt vor. Danach kann die Stelle durch die Umwandlung und Reduzierung der bisherigen Verwaltungsstelle "Sachbearbeitung Musikschule" von BAT Vc/Vb nach VII mit 30 statt bisher 38,5 Stunden finanziert werden. Zusätzliche Kosten fallen nicht an.

**Anlage(n)**

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	---	--------------